

Meditation



Foto: Hubertus Brantzen

Wir sind unterwegs,
wir sind auf der Reise.
Wer weiß wo es liegt,
unser Morgenland?
Wer kennt sein Gesicht,
kennt Linien und Formen?
Wem sind seine Farben
jetzt schon bekannt?

Wir schauen hinaus,
wir suchen nach Zeichen,
nach Lichtern und Sternen
am Horizont.
Wir hören hinein
in unsere Herzen
ob nicht sein Lied schon
unsere Herzen bewohnt.

Alles im Wind,
wir heben die Flügel,
eine Verheißung
unser Hab und Gut.
Über dem Meer
treiben die Wolken.
Es grünen die Zweige
jenseits der Flut.

Wilfried Röhrig 10 / 2007